



Erlebnis, Spass und Spiel Keine Langeweile in den Ferien!

Auch heuer erwartet die Kinder in den Sommerferien wieder jede Menge an Spiel, Spaß und Action. Es gibt einige spannende neue Angebote!



Der **GEMEINDETAG** steht unter dem Motto: „Wie haben die Menschen früher im Dorf gelebt?“ Die Kinder werden durch das Museumsdorf Niedersulz geführt. Gemeinsam mit den Hortkindern und Marianne Embacher treffen wir uns am **Dienstag, den 7. Juli**, um 9.00 Uhr, am Kirchenplatz in Gaweinstal. Mit dem Bus geht es weiter nach Niedersulz. Anschließend lädt die Gemeinde zu einem Imbiß im Museumsdorf ein.

AKTION „KÄNGURU“

Die Sicherheit der Kinder im Straßenverkehr ist unserem Bürgermeister wichtig! Kindersitze retten Leben! Weiter auf Seite 4



Rückkehr: 15 Uhr, am Kirchenplatz in Gaweinstal.

Anmeldung bis Freitag, 3. Juli beim Gemeindeamt unter 2221.

Nähere Informationen gibt es im Ferienspielpass, der ab sofort im Gemeindeamt zur Abholung bereit liegt.

FERIENSPIEL - PROGRAMM

Kinder-Yoga, Helga Brückl

Pferdeerlebnistag, Reitschule Pellendorf

Meerschweinchen und Hasen besuchen, Margit Kienast

Sommerfest Pellendorf, Pellend. Mütter

Die **Polizei**, dein Freund und Helfer

Freiwillige Feuerwehr Schrick

Märchen – Malen, M. Walzer/E. Schremser

Kinderspielfest Schrick, Monika Walzer

Alles rund ums Schaf, Fam. Donner

Rund um den Ball, Andrea Unger

Kinderolympiade, USV Pellendorf

Erlebnis Weingarten, Josef Mittermayer

BETREUTES WOHNEN

Um das Projekt „Betreutes Wohnen“ besser kennenzulernen, planen wir eine Besichtigung von gut funktionierenden Häusern in Mistelbach und Deutsch Wagram. Sollten Sie für das Projekt Interesse haben bzw. an der Besichtigung teilnehmen wollen, bitte **bis spätestens 10. Juli** am Gemeindeamt während der Amtsstunden oder telefonisch unter 02574/2221 anmelden.

FOTOS IM INTERNET

Aktuelle Fotos von Veranstaltungen in unserer Gemeinde auf der Homepage, Rubrik „Fotogalerie“!

Marktgemeinde Gaweinstal

Kirchenplatz 3, 2191 Gaweinstal
Tel.: 02574/2221, Fax: DW -18
gemeinde@gaweinstal.gv.at

Neue Amtszeiten:

Mo, Mi, Do: 8-12 und 13-16 Uhr
Di: 7-12 und 13-18 Uhr
Fr: 8-12 Uhr

Bürgermeistersprechstunden:

Di: 16-18 Uhr
Neu: Fr: 8-10 Uhr

Besuchen Sie unsere neue Homepage

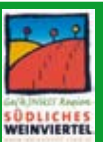
www.gaweinstal.at

www.weinviertel-sued.at

auch im Internet!



www.noel.gv.at





Geschätzte Bürgerinnen und Bürger!

Mit Riesenschritten nähern wir uns dem Sommer – Ferien, Urlaub und Erntezeit.

Ferienzeit ist auch „Ferienspielzeit“. Ich darf alle Kinder einladen, am bunt gestalteten Programm teilzunehmen. Ich hoffe es ist für Jeden etwas Interessantes dabei. Ganz besonders freue ich mich auf den Gemeindetag im Museumsdorf Niedersulz. Bei dieser, von der Gemeinde organisierten Fahrt, werde ich den ganzen Tag mit den Kindern verbringen. Schon jetzt ein herzliches Dankeschön an Alle, die zur Durchführung unseres heurigen Ferienspiels beigetragen haben.

In den letzten Wochen konnte wieder einiges für die Gemeinde erledigt werden. Da die Kreditzinsen im ersten Halbjahr gefallen sind, können wir einige schon länger anstehende Wünsche, die nicht im Voranschlag berücksichtigt wurden, im 1. Nachtragsvoranschlag unterbringen. Der Ausbau des Bewegungsraumes

im Kindergarten wurde nach einigen Verzögerungen fortgesetzt. Um den Saal auch als Veranstaltungssaal nutzen zu können, wird in den nächsten Wochen die Technik für Beschallung und Vortrag installiert.

Die 3 Gruppen im Altbau des Kindergartens werden in den Ferien renoviert. Auch der Kinderspielplatz im Pfarrgarten soll bis zum Herbst fertiggestellt werden.

In allen Kindergärten der Großgemeinde wurde von der Gemeinde, gemeinsam mit dem Kuratorium für Verkehrssicherheit die Aktion „Känguru“ durchgeführt.

Unter dem Motto „Sicher wie in Kängurus Bauch“ wurde darauf hingewiesen, den Kindersitz richtig zu benutzen (Näheres auf Seite 4).

Für den Rückbau der B7 gibt es demnächst unter der Führung von Univ. Prof. DI Dr. F. Zibuschka (Land NÖ) wieder ein Treffen mit den Experten. Sollten die ersten Planunterlagen vorliegen, werden wir eine Bürgerversammlung abhalten, um die Ideen der Bewohner und Anrainer einzubringen.

Die Platzsuche für das Projekt „Betreutes Wohnen“ ist nach einigen Absagen immer noch voll im Gange. Zum besser Kennenlernen planen wir eine Besichtigung von gut funktionierenden Häusern in Mistelbach und Deutsch Wagram (siehe Seite 1).

Für den Nahversorger in Schrick konnte eine Betreiberin gefunden werden. Mit Hilfe der Landesförder-

aktion NAFES werden wir das alte Schulgebäude adaptieren, um so die Grundlage für ein Geschäft in unserer zweitgrößten Katastralgemeinde zu schaffen.

Die Umwidmungen der Siedlungen in Schrick wurden erfolgreich abgeschlossen. Mit der Umwidmung des Industriegebietes SPS 5 an der B46 in Schrick rechne ich in den nächsten Tagen. Eine Vorsprache bei LH Dr. Erwin Pröll hat das Verfahren beschleunigt. Ich hoffe, dass mit dem Bau der Großtankstelle bald begonnen werden kann.

Die Aufschließungsarbeiten für die Siedlungen in Atzelsdorf, Höbersbrunn und Schrick wurden mit einer Summe von 567.400,- € netto an den Bestbieter Fa. Leithäusl vergeben. In der Siedlung in Höbersbrunn wurde bereits mit den Arbeiten begonnen.

Da das Kommandofahrzeug der FF Gaweinstal nicht mehr der Mindestausrüstungsverordnung entspricht, wurde die Anschaffung eines neuen Fahrzeuges beschlossen.

Für die FF Pellendorf wird im nächsten Jahr ebenfalls ein neues Fahrzeug benötigt. Mit der Planung für die Ausstattung wurde bereits mit dem Feuerwehrtechniker diskutiert.

Jetzt im Sommer gibt es wieder viele Feste unserer Vereine. Ich darf Sie bitten, diese Feste zahlreich zu besuchen und dadurch unsere Vereine zu unterstützen. Bei den vielen Freiwilligen „hinter den Kulissen“ darf ich mich ganz besonders für Ihren Einsatz bedanken.

Soweit es mir zeitlich möglich ist, werde ich die Veranstaltungen besuchen, doch verzeihen Sie mir bitte, wenn ich nicht alle Termine wahrnehmen kann. Es macht mir großen Spaß mit Ihnen die Feste zu feiern, doch manchmal gibt es mehrere Termine an einem Tag, die dann nicht mehr zu schaffen sind.

Zum Abschluss darf ich Ihnen einen schönen Sommer, tolle Ferien, einen erholsamen Urlaub und den Landwirten eine gute Ernte wünschen.

Ihr Bürgermeister

Richard Schober

KARRIERE BEIM HILFSWERK

Als Niederösterreichs größter Anbieter von Dienstleistungen im Bereich Gesundheit und Soziales bieten wir ein breites Angebot zur Unterstützung in der Pflege von älteren und kranken Menschen sowie in der Betreuung von Kindern und Familien.

Zur Verstärkung unserer mobilen Pflorgeteams in Brüennerstraße und Umgebung suchen wir

■ DIPL. GESUNDHEITS- UND KRANKENPFLEGER/INNEN

Mit einer interessanten Herausforderung...

■ Mobile Pflege und Betreuung im Rahmen eines Pflorgeteams

... unterstützt durch Ihr Know-how...

- Diplom für Gesundheits- und Krankenpflege nach dem GuKG
- Führerschein B
- Flexibilität und Teamorientiertheit
- Freude am eigenständigen Arbeiten
- Positive Einstellung zur Arbeit mit Menschen

... erreichen Sie Ihre Ziele

- Teilzeit- oder Vollzeitbeschäftigung
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- Kilometergeld/Dienstauto
- Arbeitseinsatz in Niederösterreich

INTERESSIERT? – WIR INFORMIEREN SIE GERNE!

HILFSWERK BRÜNNERSTRASSE-KREUTTAL
Kirchenplatz 5, 2124 Niederkreuzstetten, Tel. 02263/85 50
hpd.bruennerstrasse@noe.hilfswerk.at, www.hilfswerk.at





Aus dem Gemeindevorstand

Beschlüsse

Nachstehende Beschlüsse wurden am 2.6.2009 gefasst:

Förderung von Solar-, Wärmepumpen-, Photovoltaikanlagen

Die Errichtung von drei Solaranlagen wird von der Gemeinde gefördert.

Geräteanschaffung

Für den Bauhof wird eine hydraulische Kipprahmentransportmulde angeschafft.

Kindergarten Gaweinstal

Ab September d. J. wird in der Früh für die Begleitung der Kinder von der Bushaltestelle zum Kindergarten eine zusätzliche Betreuungsperson zur Verfügung stehen.

Turmuhre Höbersbrunn

Die Reparaturarbeiten an der Turmuhranlage in Höbersbrunn werden vergeben.

Buswartehaus

Die Kosten für die Sanierungsarbeiten am Buswartehaus in Martinsdorf werden von der Gemeinde übernommen.

Ferialpraktikanten

Für die Sommerferien haben sich bei der Gemeinde 10 Jugendliche zum Arbeiten im Bauhof angemeldet. Sie werden heuer jeweils drei Wochen beschäftigt.

Straßenbeleuchtungs- erweiterung

Hinter dem Feuerwehrhaus in Schrick wird ein Lichtpunkt gesetzt.

Feuerwehrhaus Schrick

Die Gemeinde übernimmt 50 % der Materialkosten für die Sanierung bzw. Erneuerung der Fassade. Diese Förderung wird zu einem Teil heuer und zu einem anderen Teil im Jahr 2010 erfolgen.

Drei-Brüder-Kapelle

Die Sanierung der „Drei-Brüder-Kapelle“ in der Raiffeisengasse in Höbersbrunn wurde beschlossen.

Gemeindeamt und Feuerwehrhaus

Nicht mehr benötigte Dachständer und Ankerbefestigungen am Amtsgebäude und am Feuerwehrhaus in Höbersbrunn wurden durch Rhombusschablonen ersetzt.

Streusplittbox Höbersbrunn

Um bei Regen das Einfahrtstor an der Streusplittbox zu schützen, wurde eine Dachrinne montiert.

Totengräberhaus

Die Sanierung des Totengräberhauses am Friedhof in Höbersbrunn wurde beschlossen.

Radweg nach Pellendorf

Der Radweg Richtung Pellendorf wurde bereits ausgebessert.

Straßenlaternenerweiterung Martinsdorf

Die Installierung eines Lichtpunktes Richtung Kl. Harras wurde beschlossen.

Anschaffung von Spielgeräten

Auf Initiative des Höbersbrunner Verschönerungsvereines hat der Gemeindevorstand beschlossen, eine Balkenwippe anzuschaffen. Das Spielgerät wird vor der Raiffeisenbank in Höbersbrunn aufgestellt.

Vereinslokal

Ab September 2009 soll dem Dartverein ein Raum im ehemaligen Gemeindevorstand Gaweinstal zur Verfügung gestellt werden.

Im Holitsch

Der Weg zum Holitsch in Schrick wird durch die Bauhofmitarbeiter der Gemeinde ausgebessert.

FLOHMARKT

ABVERKAUF VON FENSTER UND TÜREN

am 17. und 18. Juli 2009 von 8 - 18 Uhr

Auf Ihren Besuch freut sich die Geschäftsleitung!



BINDER
Alu-Stahlbau



www.binder.at



- Fenster
- Türen
- Tore
- Wintergärten
- Portale
- Gartenzäune

2191 Gaweinstal Hauptplatz 33 Tel.: 02574/2254

EINLADUNG ZUM PENSIONISTENTRATSCHERL

IM PFARRHEIM GAWEINSTAL

Jeweils am Montag,

den 27.07. und 31.08.2009 ab 15.00 Uhr.

Für Verpflegung und Unterhaltung ist gesorgt.
Auf Ihr Kommen freut sich schon jetzt Ihre
Ortsgruppenleiterin Unger Andrea





Aus dem Gemeindeamt Rund um die Gemeinde

Jugendförderung

Auch heuer wird der Besuch von Jugendlichen in Frei- und Hallenbädern von der Gemeinde gefördert. Für die Saison- oder Tageseintrittskarten im Umkreis von 25 km werden 50 % der Kosten refundiert. Weiters werden Fahrten mit öffentlichen und privaten Kraftfahrlinien mit 50 % des Fahrpreises gefördert.

Dies gilt für Kinder und Jugendliche, die ihren Hauptwohnsitz in der Marktgemeinde Gaweinstal haben bis zum 18. Lebensjahr und für jene, die eine höhere Schule besuchen, solange für sie Kinderbeihilfe bezogen wird. Die Tageseintrittskarten zu den Freibädern in den Gemeinden der Kleinregion werden zu 100 % gefördert. Die Abrechnung hat einmal am Saisonschluss, jedoch bis spätestens Ende Oktober zu erfolgen.

Weinbestandserhebung

Die Erhebung des Weinbestandes und der Weinlagerkapazität ist mit Stichtag 31. Juli durchzuführen.

Wie in den Vorjahren wird das Erhebungsblatt den auskunftspflichtigen Weinbaubetrieben zeitgerecht zugesandt und ist zum bekanntgegebenen Termin in der Gemeindekanzlei der jeweiligen Katastralgemeinde abzugeben. Wir ersuchen Sie schon jetzt, die vorgegebenen Termine einzuhalten.

Geschichte unseres Heimatortes im Internet

Kunsthistoriker Dr. Walter F. Kalina (Gaweinstal) hat beim Ausbau des Wikipedia-Artikels „Gaweinstal“, sein Augenmerk vor allem auf die Geschichte seines Heimatortes gerichtet.

Siehe ausführliche Geschichte Gaweinstals unter: <http://de.wikipedia.org/wiki/Gaweinstal>

Wein und Wandern in Pellendorf

Löss – Lehm – Lycium, eine geführte Wanderung durch das Weinland

Auf Initiative der Dorferneuerung Pellendorf veranstaltete die Region unter der Leitung des Biologen und Outdoorpädagogen Mag. Heinz Peikert eine spannende Führung durch die Landschaft rund um Pellendorf.

Abschließend konnten bei Familie Wachter biologische Weine und Schmankerl verkostet werden. Der Dorferneuerungsverein Pellendorf plant nun gemeinsam mit der Region Südliches Weinviertel einen Naturwanderweg, entlang dessen die Entwicklung der Bodenformationen und der einzigartigen Flora erlebbar sein soll.



v.r.: Mag. Heinz Peikert, Franz Wachter, Walter Gotsch, OV Johann Kuzdas und andere ExkursionsteilnehmerInnen

Aktion „Känguru“ Kindersitze retten Leben!

- Jedes fünfte Kind im Auto ist ungesichert.
- Mehr als die Hälfte der Kinder sind falsch gesichert.
- In Österreich sind Autounfälle die häufigste (nicht krankheitsbedingte) Todesursache bei Kindern.
- Fast 1.500 Kinder werden jährlich im Auto schwer verletzt.

Unserem Bürgermeister ist deshalb

die Sicherheit der Kinder ganz besonders wichtig. Mit Hilfe eines Puppenspiels wurden die Kinder unserer Kindergärten durch die geschulte Mitarbeiterin des Kuratoriums für Verkehrssicherheit, Gerlinde Jansen, mit diesem Thema vertraut gemacht. **Aufruf an die Eltern: „Setz mein Leben nicht aufs Spiel. Schnall mich an!“**



Die Kindergartenkinder mit Leit. Herta Steingläubl (links), Gerlinde Jansen v. Kuratorium für Verkehrssicherheit, Leit. Sabina Krammer, Bgm. Richard Schober und Dir. Anni Höfer

Neue Fassade des Schricker Feuerwehr-Hauses

Nachdem die Fassade des Schricker Feuerwehr-Hauses seit dem letzten großen Um- und Zubau nun schon mehr als 13 Jahre Wind und Wetter getrotzt hat, war es nun an der Zeit, das Haus wieder in neuem Glanz erstrahlen zu lassen.

In mehr als 500 Arbeitsstunden der Feuerwehr-Kameraden rund um Kommandant Richard Krammer und einigen Helfern aus der Bevölkerung wurde die Fassade nun komplett saniert. Das Ergebnis kann sich sicherlich sehen lassen.



Region Südliches Weinviertel Zeigen wie schön das Land um Gaweinstal ist

Dipl.Ing. Markus Weindl und Dr. Edith Grames stellten vor kurzem eine Fotoaktion zum Regions-Leitthema „Ge(h)NUSS Region“ zusammen. „Wir wollen unsere Region auch künftig gut bewerben!“ erklärten die Regionsbetreuer.



v.l.: Josefine Derkits, Harald Seymann, Helga und Alois Brückl, Ingrid Holzmann und Irene Krammer

Gemeinsam mit Fotograf Harald Seymann wurden passende Motive zum Thema „Wein, Nuss und Nordic Walking“ gesucht.



feipro Vertriebs Ges.m.b.H.

2191 Gaweinstal, In Lüssen 3
Tel. 02574/38 88, Fax 02574/38 88-19

Filiale: 3580 Mold, Pivonkaweg 4/2
Tel. 02982/53 324, Fax 02982/53 324-19

www.feipro.at, office@feipro.at



Gesamtergebnis Europawahl 2009

Die Europawahl in Gaweinstal brachte folgende Ergebnis:
Auswertung EU-Wahl 2004 zu EU-Wahl 2009

		Wahlberechtigte	gültige Stimmen	Liste 1 SPÖ	Liste 2 ÖVP	Liste 3 MARTIN	Liste 4 GRÜNE	Liste 5 FPÖ	Liste 6 KPÖ	Liste 7 JuLis	Liste 8 BZÖ	andere Listen 04
Gesamtergebnis	2004	2.611	1.382	372	647	196	96	67	0	0	0	4
	2009	2.913	1.539	303	628	272	59	233	6	5	33	0
Wahlbet.	2009	53%										
Gaweinstal	2004	1.036	484	144	204	53	44	37	0	0	0	2
	2009	1.140	610	152	204	93	38	103	4	2	14	0
Atzelsdorf	2004	228	148	36	75	24	11	1	0	0	0	1
	2009	265	153	18	76	27	6	22	0	0	4	0
Höbersbrunn	2004	230	139	31	83	16	9	0	0	0	0	0
	2009	253	137	22	80	24	2	9	0	0	0	0
Martinsdorf	2004	231	128	21	72	14	10	11	0	0	0	0
	2009	253	165	25	78	27	7	26	0	1	1	0
Pellendorf	2004	295	169	76	53	23	10	7	0	0	0	0
	2009	326	167	43	56	35	3	24	2	0	4	0
Schrick	2004	591	314	64	160	66	12	11	0	0	0	1
	2009	676	307	43	134	66	3	49	0	2	10	0

Ein Dank an alle, die an der Wahl teilgenommen haben. Ein besonderer Dank den Wahlhelfern, die mitgeholfen haben, dass die Wahl ohne Zwischenfälle durchgeführt werden konnte.

Sozialbetreuer- und Pflegehelferausbildung

Seit Jahren bietet die Schule für Sozialbetreuungsberufe Mistelbach die zweijährige Ausbildung zum/zur Sozialbetreuer/in bzw. Pflegehelfer/in mit Schwerpunkt Alten-, oder Behindertenarbeit an. Neben Allgemeinbildung wird besonderes Augenmerk auf die medizinisch-pflegerische, die soziale und die praktische Ausbildung gelegt.

Gemäß dem Gesundheits- und Krankenpflegegesetz finden die AbsolventInnen als Sozialbetreuer/in, als Pflegehelfer/in sowie als Diplomsozialbetreuer/in in Alten- und Pflegeheimen, im mobilen Dienst sowie bei regionalen Vereinen und Gemeinden eine berufliche Chance.

Neben umfassendem theoretischem Unterricht müssen die SchülerInnen auch Pflichtpraktika in den Bereichen Pflege-, Alten- und Behindertenarbeit im mobilen und stationären Einsatz absolvieren.



Nähere Informationen:

Schule für

Sozialbetreuungsberufe

Brennerweg 8, 2130 Mistelbach

Tel.: 02572/2950-420

Fax: 02572/2950-450

e-Mail:

fs.mistelbach@noeschule.at

Internet: www.fsmistelbach.ac.at

Blutspendeaktion

Ortsvorsteher Johann Kuzdas organisierte im Gasthaus Frank in Pellendorf eine Blutspendeaktion.

47 Personen beteiligten sich daran. Franz Greis wurde für 45 x, Josef Kugler und Alfred Beier für 40 x, Helmut Morawek für 35 x, Andreas Zach für 30 x, Gabriele Egelwolf und Christine Greis für 20 x, Mario Frank und Andrea Kronsteiner für 15 x, Maria Horvath für 10 x und Carina Donner sowie Reinhard Novak für 5 x Blutspenden geehrt.

Beachvolleyball Verein Gaweinstal – B7Volleys

Anfang Mai haben die Volleyballspieler von Gaweinstal einen Beachvolleyballverein gegründet. Zum Schutz vor Verunreinigung und Beschädigung wurde der Beachvolleyballplatz hinter dem Sportplatz in Gaweinstal eingezäunt. Dieser ist daher in Zukunft nicht mehr öffentlich zugänglich. Unser neu gegründeter Verein kümmert sich um die Erhaltung des Platzes und Mitglieder des Vereines können weiterhin am Beachvolleyballplatz spielen. Es würde uns freuen, wenn viele Leute unserem Verein beitreten wollen, damit wir die Ausübung dieses schönen Sportes in unserer Marktgemeinde forcieren können. Alle Altersgruppen sind in unserem Verein herzlich willkommen!

Bei Interesse bitte melden an:

Elisabeth Withalm Tel: 0650/7190979,
elisabeth.withalm@gmx.at

Josef Klöbl Tel: 0676/844884330,
coach32@gmx.at

Alexandra Greis, Tel: 0699/11937782,
alexandra.greis@gmx.at

Alle Infos unter www.gaweinstal.at
→ Vereine → B7Volleys.

Die Beitrittserklärung kann am Gemeindeamt abgegeben werden.



Am Sportplatz: Bürgermeister Richard Schober, Platzwart GR Wolfgang Zickl, Obfrau des Beachvolleyballvereines Heidelinde Esberger, Obfrau Stellvertreterin gGR Mag. (FH) Elisabeth Withalm



Gründungsfoto: Katharina und Maria Ehrenhuber, gGR Mag. (FH) Elisabeth Withalm, Patrick Schlachtner, Josef Klöbl, Heidelinde Esberger, Stefan Wiesinger, gGR Ernst Krouza, GR Wolfgang Zickl, Martin Püringer, GR Markus Holzmann, Hermi Drisa, Josef Eisler, Alexandra und Susanna Greis, Edith Schober



Autohaus Wiesinger

Mistelbach Wien Gänserndorf

www.wiesinger.autohaus.at autohaus.wiesinger@autohaus.at

beste Qualität zum günstigen Preis

Bauherrenabend in Gaweinstal

Dass „Hausbauen“ für viele ein aktuelles Thema ist, zeigte das große Interesse der Besucher am Bauherrenabend.

Unter dem Motto „Fahr nicht fort, kauf im Ort“ verwies Bürgermeister Richard Schober auf die zahlreichen leistungsstarken Betriebe in unserer Gemeinde.

Referenten von Landesregierung

und Umweltberatung informierten über die Rechte und Pflichten der Grundbesitzer und präsentierten zukunftsweisende Alternativenergien. In Niederösterreich werden energiesparende Maßnahmen vom Land großzügig gefördert. Auch von der Gemeinde wird die Errichtung von Wärmepumpen, Solar- und Photovoltaikanlagen schon seit einigen

Jahren unterstützt. Förderrichtlinien sowie alle Ansprechpartner zum Thema „Bauen“ in unserer Gemeinde finden Sie in der neuen BaulinfoBroschüre, die im Gemeindeamt aufliegt.

Im Anschluss an die Vorträge nützten viele Besucher die Gelegenheit für ein persönliches Gespräch mit den ausstellenden Firmen und Banken.

Großes Interesse am Bauherrenabend



V.l.: Mag. Peter Haftner (Umweltberatung), Konrad Schreitl (Landesreg.), Susanne Buchinger (Bauamt Gemeinde), Bgm. Richard Schober, DI Herbert Fellingner (Gebietsbauamt) und Karl Eschberger (Energieberatung)

Dorferneuerung - zusätzliche Förderungen

Das Land NÖ hat zusätzliche Möglichkeiten der Wohnbauförderung geschaffen:

SONDERAKTION ORTSKERNBELEBUNG: Besitzer von Häusern im Ortskern (Flächenwidmung Bauland-Kerngebiet) erhalten für die Schaffung von neuem Wohnraum (durch Dachbodenausbau, Umbau bzw. Zubau) oder für die Adaptierung eines derzeit unbewohnten Wohnhauses für Wohnzwecke (inklusive Innenausbau) ein Direktdarlehen bis zu € 23.000,- pro Wohneinheit. Diese Sonderaktion ist bis Ende Dezember 2009 befristet.

SONDERAKTION FASSADEN/AUSSENANSICHT: Diese Aktion gibt es schon etwas länger und soll nunmehr in Erinnerung gebracht werden.

Eine Förderung in Form eines Darlehens von ebenfalls € 23.000,- kann für die Gestaltung der Außenansicht eines Wohngebäudes (Fassade, Dach, Sockelarbeiten

etc.) beantragt werden. Diese Sonderaktion gilt bis Ende Dezember 2010.

Beide Förderungen können in unserer Marktgemeinde nur in den Orten Pellendorf und Schrick in Anspruch genommen werden. In diesen Katastralgemeinden wurde ein

Konzept für ein Dorferneuerungsleitbild entwickelt.

Sollten Sie also in Betracht ziehen, ein Ihnen gehöriges Haus im Ortskern herzurichten, so wenden Sie sich für genauere Informationen an die zuständigen Betreuer der NÖ Landesregierung (02742/9005 9091)

Reimer

Immobilien GmbH

konzessionierter Makler

Wir erledigen für SIE prompt, kompetent, seriös,
kostenlose **BEWERTUNG, ANKAUF,**
VERMARKTUNG, FINANZIERUNG.

2130 Mistelbach, Hauptplatz 10
www.rk-immo.at / mail@rk-immo.at

Büro: 02572/20647
Mobil: 0676/3508462

WIR HALTEN WAS ANDERE VERSPRECHEN

Aktuelle Sehenswürdigkeiten in Niederösterreich

Die NÖ Landesausstellung 2009

Ein umfangreiches Rahmenprogramm mit vielfältigen Veranstaltungen begleitet die heurige NÖ Landesausstellung und macht die gesamte Region zur unvergleichlichen Bühne. Der breit gefächerte Veranstaltungsbogen wird über unverwechselbare Schauplätze von



Horn über Raabs bis Telč gespannt.

Programmpunkte: Lesefest, Airshow mit Vorführungen von Kunstflugartisten, Drachenbootrennen, grenzüberschreitende Sportveranstaltungen, Familienfeste und multikulturelle Orchesterfestivals

Durch zahlreiche familienfreundliche Veranstaltungen wird die NÖ Landesausstellung zum idealen Ausflugsziel. An ausgewählten Sonntagen wird es spezielle Programme mit Kindertheater, Märchenerzählern, geführten Naturwanderungen, Musik, Spaß und Spiel geben. Außerdem wollen die Kinderspielplätze in Horn und Raabs erobert werden! Unser Tipp: Verbinden Sie Ihren Besuch bei der NÖ Landesausstellung 2009 mit einer Veranstaltung Ihrer Wahl und profitieren Sie von zahlreichen Kombiticketangeboten.

Näheres im Internet unter: www.noe-landesausstellung.at

Museum für Urgeschichte in Asparn

Begeben Sie sich in längst vergangene Zeiten! Das Museum für Urgeschichte ist eine der bedeutendsten Präsentationsstätten der Menschheitsgeschich-



te in Österreich. In der **Sonderausstellung 2009** „Hallstatt – Wiege der Eisenzeit“ werden Funde aus den Forschungsgrabungen im Bergwerk und aus dem Gräberfeld gezeigt. Blicke in ein Leben vor 2.800 Jahren geben Aufschluss über die Arbeit im Salzbergwerk von Hallstatt.

Hunnenfest

Spektakuläre Vorführungen von Reiterkriegeren, traditionelle Musik und altes Handwerk zum Sehen und Mitmachen.

Sa 29. August 2009 - 09:00 Uhr

So 30. August 2009 - 09:00 Uhr

Eintritt: 6,- Euro, Kinder bis 10 Jahre gratis, von 11 bis 14 Jahren 3 Euro.

Ausflug des Dorferneuerungsver-eines Schrick am 21. Juli 2009

Busfahrt zu Haubi's Wunderwelt des Backens und zur ersten Lamafarm Österreichs. **Abfahrt:**

6.00 Uhr – Schrick, Gasthaus Stoik

6.05 Uhr – Gaweinstal

6.15 Uhr – Pellendorf

6.20 Uhr – Atzelsdorf

6.30 Uhr – Höbersbrunn

Programm: 10.00 Uhr - Führung Wunderwelt des Backens in Petzenkirchen bei Wieselburg auf 2.500 m² erleben wir, wie das Korn zum Brot wird.

ca. 12.30 Uhr Mittagessen

14.00 Uhr – Abfahrt zur ersten Lamafarm Österreichs

14.30 Uhr – Führung Lamafarm

16.00 Uhr – Rückfahrt

ca. 20.30 Uhr - Ankunft

Preis/Person: € 38,-/Mindestteilnehmer: 40 Erwachsene

Leistungen: Busfahrt, Eintritt, Führung und Verkostung in Haubi's Wunderwelt Mittagsmenü 2-gängig (o.Getränk), Betriebsbesichtigung, Führung auf der Lamafarm

Wir ersuchen um Anmeldung bis spätestens 6. Juli 2009 bei Christine Schrom (Obfraustellvertreterin und Reiseleitung): 02574-3211

Info-Tag der Sonne in Atzelsdorf

Mehr als 500 Besucher/innen waren aus nah und fern angereist, um sich am innovativen Landwirtschaftsbetrieb Ing. Wolfgang Hackl in Atzelsdorf über erneuerbare Energien zu informieren. Zu besichtigen gab es die hauseigene 5 kW Photovoltaikanlage (35m²) auf dem Dach des eigenen Hofes. „Mit dieser Anlage werden gut 4500kWh. umweltfreundlicher Strom aus der Sonne produ-

ziert“, berichtet der junge Landwirt. Neben vielen Fachfirmen informierte die Energieberatung des Landes NÖ zum Thema erneuerbare Energien, über Energieförderungen, u.a. Elektroautos, -mopeds und -fahrräder wurden von den Besuchern mit Begeisterung getestet.

In Summe eine sehr sonnige, gelungene Veranstaltung, die im nächsten Jahr gerne wieder stattfinden wird!



v.l. Heinrich und Christine Zach, Bgm. Richard Schober, Ing. Wolfgang Hackl mit Sohn Raffael und Hans Fuchs

Brücke Bischof Schneider-Straße

Nach einer kurzen Bauunterbrechung werden nunmehr die Bauarbeiten an der Fundamentierung der

Fußgängerbrücke fortgesetzt. Mit der Fertigstellung kann im Herbst gerechnet werden.



Ausflug in die Südsteiermark

Theresia Eßbüchl organisierte im Rahmen des Bildungs- und Heimatwerkes eine Busreise in die Südsteiermark. Auf dem Ausflugsprogramm standen

die Besichtigung der „Bierbrauerei.com“ und eine Weinverkostung in Österreichs höchstgelegenen Weingut Moser in Leutschach.



Maibaumaufstellen



Bez.Insp. Ernst Stöckl und Bgm. Richard Schober mit der Gaweinstaler Jugend vor dem Gh. Klapka

Das Maibaumaufstellen blieb in allen Orten unserer Großgemeinde als schöner Brauch erhalten. Traditionsgemäß wird am Abend vor dem 1. Mai der Maibaum aufgestellt. Mit Beteiligung der Bevölkerung und

Umrahmung der Musikkapellen wird dieser Brauch zum Volksfest. In Gaweinstal überraschte heuer die Jugend das Gemeindeoberhaupt mit „einem Hoch an den neuen Bürgermeister“!

Fronleichnam

Der Fronleichnamsaltar vor dem Feuerwehrhaus in Pellendorf wurde heuer erstmals von Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr mit einem aus Naturblumen gelegten Bild geschmückt. **Homepage:** <http://ffpellendorf.repage2.de>



Gelunge Mischung aus Jux und Tennis

Die Bauhofmitarbeiter konkurrierten sich vor kurzem beim Tennisspielen mit den Kanzleibediensteten des Gemeindeamtes. Beim Jux-Match am Tennisplatz in Höbersbrunn wurde fleißig die gelbe Filzkugel bewegt.



Der gesamte „Bauhof“ hatte sich auf das Spiel besonders gut vorbereitet und trug T-Shirts mit Namen und Gemeindeaufdruck.

Veranstaltungstermine und Beiträge

Die nächste Ausgabe der Gemeindezeitung wird am **8. September** erscheinen!

Beiträge sowie Veranstaltungstermine für den Herbst werden bis 7. August entgegengenommen.

Lange Nacht der Kirchen in Schrick

05.06.09
LANGE NACHT
DER KIRCHEN



Mit einem außergewöhnlichen Programm präsentierte sich heuer die Lange Nacht der Kirchen in der Pfarre Schrick. Das volle Geläute der Kirchenglocken bot den Auftakt für ein buntes Programm. Pater Anton zelebrierte die Familienmesse. In der Aufbahnhalle sorgten ein gregorianischer Choral, Blumen, Kerzen und Sprüche für

besinnliche Stimmung. Marianne Rathbauer führte durch die Kirche. Eine interessante Fotoausstellung zur Glockenweihe (heuer 60jähriges Jubiläum) und die Bilderausstellung der Schrickter Bründlmola lockten die Besucher in den Pfarrhof. Bei der Mariengrotte wurde „Das Lied der Bernadette“ von Gottfried Riedl vorgetragen. Chöre und Instrumen-

talensembles wechselten sich mit ihren Darbietungen ab. Viele Besucher nutzten unter der Aufsicht der Freiwilligen Feuerwehr den Aufstieg in den Glockenturm. Michael Jedlička gab literarische Gedankenanstöße und begleitete abschließend die Lichterprozession zur Mariengrotte.

Fotos J. Pichler/J.Dienbauer

Gmarigang in Gaweinstal

Mehrere Landwirte, Jäger, Jugendliche und einige interessierte Bürger besichtigten die Grundgrenzen der Katastralgemeinde Gaweinstal. In vier Gruppen wurden die Grenzen zu Fuß begangen, die verschütteten Grenzsteine freigelegt und mit roter Farbe markiert.



Bittgang und Segnung des erneuerten Feldkreuzes

Am 19. Mai trafen sich die Gläubigen zum Bittgang beim Feuerwehrhaus in Gaweinstal.

Bei der Prozession zum Baumgartnerkreuz wurde um den Segen für Flur und Feld gebetet. Nach einer kurzen Andacht ging es weiter zum erneuerten Feldkreuz der Familie Erich und Regina Schober.

Das alte Feldkreuz neben dem Weg nach Klein-Harras musste umgesetzt werden, weil der Feldweg im Zuge der Grundstückszusammenlegung neu trassiert wurde. Das erneuerte Kreuz wurde nun von Pater Anton gesegnet. Ein herzliches Dankeschön an Ernst



Foto: A. Würzl
Familie Erich Schober, Pater Anton und der Restaurator Ernst Krouza (li.)

Krouza sen., der die Restaurierung des Marienbildes am Bildstock unentgeltlich durchgeführt hat.

Krouza sen., der die Restaurierung des Marienbildes am Bildstock unentgeltlich durchgeführt hat.

Segnung der vier Bam

Damit dieses Schrickter Wahrzeichen der Nachwelt noch lange erhalten bleibt, hat Ortsvorsteherin Elfriede Edelhofer im Vorjahr vier neue Bäume auf Gemeindegrund gesetzt. Am 13. Juni wurden die Linden im Rahmen eines Wortgottesdienstes von PAss Mag. Franz Stastny gesegnet. Der Legende nach wurden zum Gedenken an den Durchzug von Kaiser Napoleon (11.12.1805) am höchsten Punkt des Schrickter Berges vier Linden gepflanzt. Um 1980 herum kam es zur Fällung der Bäume.

„Der Schrickter Berg diente den Soldaten schon während der Schweden-

kriege (1640-1680) als Aussichtswarte“ erwähnte Bürgermeister R. Schober. „Vom Schrickter Berg aus kann man bei Schönwetter östlich die Karpaten, südlich den Schneeberg, westlich den Buschberg und nördlich bis nach Tschechien sehen“, betonte Ortsvorsteherin Elfriede Edelhofer. „Gerade deshalb haben wir hier oben die Errichtung einer Aussichtswarte geplant“.

Die Veranstaltung wurde von der Ortsmusik Schrick und vom Chorus Acusticus umrahmt. Für einen gemütlichen Ausklang sorgte der Schrickter Dorferneuerungsverein.



V.l.: OV Elfriede Edelhofer, Dorferneuerungsobfrau GR Monika Walzer, PAss Mag. Franz Stastny, Bürgermeister Richard Schober, stv. Pfarrgemeinderats-Vorsitzende Gertrude Haberl und gGR Johannes Rabenreither

Kreuzstock in „Steinberg“

Ein herzliches Dankeschön an den Martinsdorfer Jagdpächter Franz Stöger aus Blumenthal. Er hat in der Riede Steinberg (Richtung Schrick) das Marterl restauriert und eine Statue des Weinheiligen Urbanus zur Verfügung gestellt. Dieser soll die Weingärten beschützen.



Übergabe des Hl. Urbanus an den Obmann des Weinbauvereines Ludwig Strobl

Das Kreuz im Bild ist ein sogenanntes Kardinalkreuz (Doppelkreuz) siehe <http://www.kirchenweb.at/ministranten/christentum/index.htm>

Neue Dressen für den USV VB Gaweinstal



In einer modischen und funktionellen Fußballdress viele Tore zu erzielen, den Gegner zu besiegen oder ein Tor abzuwehren, lautete der Wunsch der Kampfmannschaft des Union Sportverein Volksbank Gaweinstal.

Mit der Übergabe einer Garnitur neuer Dressen an eine Delegation des USV konnten Edith Schuch (Geschäftsstellenleiterin) und Maria Kroupa (Kundenberaterin) stellvertretend für den Hauptsponsor, Weinviertler Volksbank, kürzlich einen wertvollen Unterstützungsbeitrag leisten.

Obmann Leo Kostal bedankte sich persönlich sehr herzlich für diese Spende.

Neues aus der Volksschule

Schülertreff Gaweinstal

„Warum wackelt der Wackelpudding? ...solche und viele andere Fragen können jetzt kindgerecht beantwortet werden. Eine Spende der Raiffeisenbank Gaweinstal (Helga Richter) ermöglichte den Ankauf einiger Bücher für den Hort.“



Kurz notiert: Im Schülertreff Gaweinstal können heuer im Sommer alle Volksschulkinder, die sich für eine Ferienbetreuung angemeldet haben, aufgenommen werden.

Bezirksschwimmfest

SchülerInnen der dritten und vierten Klassen Volksschule nahmen am Bezirksschwimmfest in Ladendorf teil. Sowohl die Mädchen als auch die Knaben gewannen beim 4 x 12,5 m Staffelbewerb.

Sicherheitsolympiade

SchülerInnen der 4 a und 4 b-Klasse haben an der Sicherheitsolympiade in Lasee teilgenommen und errangen den 3. Platz.

Volksschulkinder besuchen das Gemeindeamt

Im April besuchten die Volksschulkinder der dritten Klassen gemeinsam mit ihren Lehrerinnen das Gemeindeamt. Nach einer Führung mit Bürgermeister Richard Schober durch alle Abteilungen wurden die Kinder zu einem kleinen Imbiss in den Sitzungssaal der Gemeinde eingeladen.

Foto: Tesar



Gaweinstaler Volksschüler gewinnen den Mike Cup.

Im Bild das Siegerteam: Melissa Schmid, Belmin Kopic, Julian Kretschmer, Niklas Maier, Mario Schwarz, Alen Zukic, Dominik Sadrija und Fabian Bittner; Hinter Reihe v.l.: Thomas Kretschmer, Schiri, VSDir. Renate Gottwald, Bgm. Richard Schober, VBD. Rudolf Riener, NR Abg. Ing. Mag. Hubert Kuzdas und Schiri

Erfolge der Gaweinstaler Volksschüler beim Mike Cup

Die Volksschule Gaweinstal war heuer Veranstalter der 19. Fußballmeisterschaft des Bezirkes Mistelbach und holte sich auch gleich den Bezirksmeistertitel.

Gemeinsam mit der zweitplatzierten

Mannschaft der Volksschule Laa/Thaya 2 nahmen die Gaweinstaler an der Weinviertelmeisterschaft teil. Von 8 Mannschaften aus den Bezirken Gänserndorf, Korneuburg, Hollabrunn und Mistelbach wurde die Volksschule Gaweinstal Drittplatzierte beim Weinviertelfinale.

Weinviertelfinale am Sportplatz in Gaweinstal



Das Landesfinale war für die VS Gaweinstal in Reichweite. Bürgermeister Richard Schober, Kundenberaterin Maria Kroupa und Volksbank-Direktor Rudolf Riener mit den Drittplatzierten beim Weinviertelfinale.

Im Gemeindeamt



Neues aus der Hauptschule



v.l. stehend: N. Simonovsky, A. Ebenstreit, H. Stadler, S. Suljic, E. Hensel, E. Müller, Dir.K. Jantschitsch, E. Degn, M. Begovic, P. Kienast; hockend: L. Frank, M.Th. Wild, N. Valentin, N. Scheickl, K.Urban, V.Bauda, S.Richter, Ch. Mittermayer

Ich laufe – du spendest – wir helfen

Schülerinnen und Schüler der Hauptschule Gaweinstal nahmen heuer wieder am Österreichischen Friedenslauf teil, der am 25. April 2009 zum 8. Mal in Wien stattfand. Die Jugendrotkreuzreferentin Johanna Koscher und Karin Albrecht waren mit den Schülerinnen Laura Manschein, Alexandra Höfling, Kristina Zuschmann, Anna Wachter, Maria Nagl, Kerstin Krammer, Lydia Kaufmann, Katharina Bauda und dem Schüler Georg Döber dabei und konnten Sponsoren aus dem Privat- wie aus dem Wirtschaftssektor der Großgemeinde gewinnen.

Die 159 gelaufenen Runden (je 710 m) um das Wiener Rathaus er-

brachten € 335,- Mit den erlaufenen Sponsorgeldern unterstützt das Österreichische Jugendrotkreuz heuer ein Mutter-Kind-Heim in Baraolt/Rumänien. Gewalt in der Familie kommt in Rumänien leider häufig vor. Das Heim bietet jungen Müttern und ihren Babys eine sichere Zufluchtstätte.

Danke den Sponsoren, allen voran der Volksbank Gaweinstal, weiters Fam. Manschein, Fam. Döber sowie Dir. Jantschitsch und den Lehrerinnen und Lehrern Koscher, Albrecht, Stadler, Pichler, Zickl, Mechtler-Leitner, Schreitl, Bauer, Köck, Müller, Hensel, Binder, Mattes, Öhlzelt, Krammer und Rippl.



Das Schulprojekt „Mobilitätsmanagement“ soll zu mehr Bewegungsfreude bei Jugendlichen führen - **RADL-WADL-PASS für Gaweinstaler Hauptschüler.**

Nach dem Motto „Unserer Gesundheit und Umwelt zuliebe“ begleitete das Projekt „Mobilitätsmanagement“ die SchülerInnen durch das Schuljahr. Ziel ist es, die jungen Leute davon zu überzeugen, dass es für die eigene Gesundheit und für die Umwelt besser ist, wenn der Schulweg zu Fuß oder mit dem Fahrrad zurückgelegt wird.

Jeden Mittwoch gab es nun den „Radl-Wadl-Tag“. Alle SchülerInnen erhielten für ihren Beitrag zu weniger Autoverkehr ein Pickerl im eigenen Pass eingeklebt. Zum Schulschluss werden nun unter den SchülerInnen mit den meisten Punkten wertvolle Sachpreise verlost.

RAIKA-Zeichenwettbewerb 2009
Einige Klassen der HS Gaweinstal nahmen auch heuer beim RAIKA-Zeichenwettbewerb teil.



v.l.: Sandra Gruber, Anita Wiesinger, BE-Lehrerin Mag. Mechtler-Leitner, Valerie Manschein, Sandra Hatschka, Lisa-Maria Egger

Das Thema lautete: „Auf dich kommt's an!“ Die Schülerinnen und Schüler sollten in ihren Zeichnungen zum Ausdruck bringen, wie sie anderen Menschen helfen bzw. wie sie Verantwortung für ihre Mitmenschen übernehmen könnten. Dies ist vielen jungen jungen Künstlern sehr gut gelungen. Die Arbeiten von fünf Schülerinnen wurden ausgewählt und für die Bewertung auf Landesebene weitergeleitet.

Neue Dressen für den Union-Tennisclub Schrick

Nico Simonovsky, Nachwuchstennishoffnung beim UNON-Tennisclub Schrick, bedankt sich recht herzlich für die Spende von Dressen bei den Firmen Reimer Immobilien GmbH., Cafe-Konditorei Tittel und KFZ-Werkstätte Gullner.



Senioren Ausflug

Die heurige Kulturfahrt der Senioren ging in das Ybbstal. Nach der Besichtigung des Stanz- und Emailwerkes Riess KELOmat wurde in Ybbsitz zu Mittag gegessen. Am Nachmittag gab es eine Führung durch die Eisenerlebniswelt „FeRRUM – Welt des Eisens“. Ein Besuch beim Bio-Mostheurigen schloss den Tag ab. Die Gemeinde beteiligte sich an der Fahrt, indem sie die Buskosten übernahm; Gemeindevertreter begleiteten die Senioren auf diesem Ausflug. Die Planung und Organisation wurde von SR Alois Brückl übernommen.



Wandertag Kindergarten Gaweinstal

„Der Besuch der ‚Gelloways‘ (Hochlandrinder) passte heuer perfekt zu unserem Jahresthema ‚Tiere‘“, erzählte **Kindergartendirektorin Anni Höfer**. Gemeinsam mit ihren Schützlingen, den Leiterinnen Herta Steingläubl, Sabina Krammer und den Betreuerinnen Monika Kostal, Gabriele Schöfmann und Christine Langer wurde Anfang Juni auf Wanderschaft gegangen. Nach dem Besuch der Lamas bei Familie Josef Romstorfer (neben dem Sportplatz in Gaweinstal) ging es auf dem Feldweg weiter zum Biohof der Familie Ludwig Romstorfer nach Kollnbrunn. Die Kinder durften die Tiere beobachten und Fragen stellen. Nach den vielen Eindrücken schmeckten die Würstel mit Pommes im Gasthaus Grün besonders gut. Bei der Heimfahrt mit dem Bus wurde noch eifrig über die Erlebnisse am Bauernhof geplaudert.

Die **Leiterinnen Margit Müller und Sabine Pleyel** nutzten das schöne Wetter und fuhren gemeinsam mit den Kindern und den Betreuerinnen



Auf Wanderschaft zu den „Gelloways“



Bei Eva Frank in Schrick

Eva Frank und Waltraud Köcher mit dem Autobus nach Schrick. Nach dem Besuch des Kinderspielplatzes lud Eva Frank die lustige Kinderschar zum Eisessen in ihren Garten ein.



Aktuelles aus den Katastralgemeinden „Gesagt, getan in Kürze“

- In allen Katastralgemeinden wurden die Grünflächen gemäht und bei den Buswartehäusern die Fenster geputzt.
- Auf einigen Agrarwegen waren Sanierungsarbeiten notwendig.
- Diverse Hausanschlüsse für Kanal und Wasser wurden hergestellt.
- Für die EU Wahl wurden alle Wahllokale vorbereitet.
- Bei der Kirchenstiege in Schrick

musste die Böschung neu angelegt werden.

- Hinter dem Gemeindezentrum in Pellendorf wurde für die Errichtung eines neuen Zaunes der Grund ausgebagert.
- In Martinsdorf wurde eine Stromleitung für Veranstaltungen am Spielplatz verlegt und im Kindergarten ein neuer Holzzaun errichtet.

Pizzeria
Gaweinstal

2191 Gaweinstal, Hauptplatz, 23

0 25 74 / 28 29 8

Öffnungszeiten:
Lokal & Zustellung:
tägl. von
11-22 Uhr

DIE BESTE PIZZERIA MIT GARTEN!
FIRMENZUSTELLUNG IMMER GRATIS!



Es gefällt uns, ...

Weiter so!

... dass der alte Brauch des „Mairstrichziehens“ heuer sogar im Eingangsbereich des Gemeindeamtes sichtbar wurde!

... dass so viele Bürger in unserer Gemeinde die öffentlichen Grünanlagen vor ihrem Anwesen so sorgfältig pflegen. Im Bild Gerhard Ehrenberger bei der Arbeit vor dem Gemeindeamt.



Es gefällt uns NICHT, ...



Sollte besser werden!

... dass beim traditionellen „Mairstrichziehen“ in Schrick Brückensteher mit roter Farbe beschmiert wurden.



... dass der Weg zum Holitsch in Schrick durch allzu rasante Fahrweise beschädigt wurde.

... dass es immer wieder zu Lärmbelästigungsklagen kommt. Lt. Umweltschutz-Verordnung des Gemeinderates ist die Verrichtung stark lärmender Haus- und Gartenarbeiten an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen zur Gänze, an Werktagen in der Zeit von 12 bis 13 Uhr und von 22 bis 6 Uhr verboten.

... dass es fallweise zu Geruchsbelästigungen durch unsachgemäß gelagerten Gartenkompost kommt. Info-Broschüren über die richtige Anlage eines Kompostbehälters erhalten Sie im Gemeindeamt.

... dass Pferdemist auf dem Gehsteig und auf der Straße anzufinden ist.

... dass in den Orten die Geschwindigkeitsbeschränkung in den 30 km/h-Zonen nicht immer eingehalten wird.

Frühjahrsputz in Martinsdorf

Zur Verschönerung des Ortsbildes sammelte heuer eine Gruppe fleißiger Helfer den Müll rund um Mar-

tinsdorf ein. Vielen Dank an alle Mitwirkenden!
Maria Koch & Josef Mittermayer



v.l.: Robert Holzmann, Josef, Katrin und Christof Mittermayer, Ludwig Strobl, Roman Hutterer, Katharina Stan-ka mit Neffen Patrick und Silvia Hochmeister. Nicht auf dem Bild: Maria Koch, Rosi Stipsitz und Irene Pratsch

Volksschüler sammelten Müll

Bürgermeister Richard Schober und Astrid Reuter von der Abfallberatungsstelle des GAUM Mistelbach, unterstützten die Säuberungsaktion in der Volksschule. Ausgerüstet mit Warnwesten, Arbeitshandschuhen, Müllzwickern und -säcken sammelten die Schüler der beiden zweiten Klassen gemeinsam mit den Lehrpersonen Müll in der Withalmstraße, Schulstraße und beim Spielplatz in der Kamptalsiedlung.



Ein herzliches Dankeschön an alle Freiwilligen, die durch ihre unentgeltliche Hilfe zum Natur- und Umweltschutz in unserer Gemeinde beigetragen haben!



Termine im Juli / August 2009

Alle Termine auf einen Blick

Im Juli findet keine Rechts- und Mutterberatung statt.

Do., 09.07. ab 8 ^h	Bauberatung	Gaweinstal, Gemeindeamt (Terminvereinb. J. Grimling 02574/2221-30; S. Buchinger -31)
Di., 14.07. 17 ^h	Kriminalpolizeilicher Beratungsdienst	Gaweinstal, Gemeindeamt
Di., 04.08. 14:30 ^h	Mutterberatung	Gaweinstal, Ordination Dr. Leisser
Di., 04.08. 17 ^h	Rechtsberatung	Gaweinstal, Gemeindeamt
Di., 11.08. 17 ^h	Kriminalpolizeilicher Beratungsdienst	Gaweinstal, Gemeindeamt
Mo., 24.08. 7-11 ^h	Bartholomä-Markt	Gaweinstal, Hauptplatz
Di., 08.09. 14:30 ^h	Mutterberatung	Gaweinstal, Ordination Dr. Leisser



Sterbefälle

Alayyali Kemal, Gaweinstal, am 30. 4. im 51. Lebensjahr
Bischof Johann, Schrick, am 5. 5. im 88. Lebensjahr
Mayer Albine, Schrick, am 16.5. im 75. Lebensjahr
Kolar Albert, Schrick, am 22. 5. im 70. Lebensjahr
Resch Rudolf, Höbersbrunn, am 16.6., im 94. Lebensjahr

Gesunde Gemeinde Gaweinstal

Sonnenschutz – Sonnenklar

„die umweltberatung“ gibt Tipps für den Schutz der Haut
 Der Sommer naht - höchste Zeit, sich über den richtigen Umgang mit der Sonne Gedanken zu machen! Denn obwohl Sonne glücklich macht und die Gesundheit fördert, sind ihre Gefahren nicht zu unterschätzen. Hautkrebs ist mittlerweile die häufigste Krebsart. Die Broschüre „Sonnenschutz - Sonnenklar“ fasst die wichtigsten Themen rund um die positive Wirkung und die Gefahr der Sonnenstrahlen zusammen. Viele praktische Tipps zu Vorbeugung, Ernährung, richtiger Kleidung und Sonnenschutzkosmetik unterstützen Sie dabei, vom Wissen zum Handeln und zum ungetrübten Sonnengenuss zu kommen. Die A5 Bro-

schüre ist auf Anfrage zum Preis von € 3,50 plus Versandkosten in Ihrer Umweltberatungsstelle erhältlich (02952/4344-813).

Das Informationsblatt des NÖ. Familienreferates ist auf der Startseite unserer Homepage abrufbar. Es bietet Neuigkeiten und Informationen rund um die Familie sowie aktuelle NÖ. Familienpass-Veranstaltungstermine.



Das „Ja-Wort“ haben sich gegeben:

Eberhart Maria und **Buhr** Robert, Höbersbrunn
Teufl Ing. Barbara und **Leichtfried** Johann, Höbersbrunn
Seltenhammer Susanne und **Fröhlich** Christian, Gaweinstal
Hajek Claudia und **Nake** Ing. Michael, Gaweinstal
Nagl Christine und **Lahofer** DI (FH) Georg, Gaweinstal

Wir gratulieren!



Geburten

Strom Karin und Karl, Pellendorf, einen **Bernhard-Werner**
Fidler Jennifer und Gerhard, Gaweinstal, eine **Zoe**
Seiler Doris und **Sestak** Thomas, Martinsdorf, einen **Elias**
Kamper Pamela und Harald, Schrick, einen **Jonas**
Friedl Dr. Alexandra und Mag. Christian, Gaweinstal, einen **Florian**
Herzlichen Glückwunsch!

www.kfz-hackl.at

KFZ-HACKL



Josef Weiland Straße 160, 2191 Schrick
 Tel.: 02574/30150, Mobil: 0650/2812971
 E-Mail: werkstatt@kfz-hackl.at

Pickerl - Havariedienst - Reparaturen & Havarie für alle Fahrzeuge - Versicherungsarbeiten

Apotheke - Wochenend-Notdienst:

In dringenden Fällen Apotheke Gaweinstal, Hauptplatz 13

Regulärer Wochenend-Notdienst im Juli / August / Sept.:

11.-12.7. / 25.-26.7. / 8.-9.8. / 22.-23.8. / 5.-6.9.

Landschaftsapotheke, Mistelbach, Hauptplatz 36

4.-5.7. / 18.-19.7. / 1.-2.8. / 15.-16.8. / 29.-30.

St. Martin-Apotheke, Mistelbach, Oserstraße 6



Praktische Ärzte:

Dr. Gerhard Leisser, Obere Berggasse 1
Gaweinstal, 02574-3223

Dr. Gustav Heller, Kurhausstr. 33
Bad Pirawarth, 02574-2341

Dr. Gerhard Tatzber, Hauptplatz 4
Gaweinstal, 02574-28128

Wahlärzte:

Dr. Claudia Binter, Hauptplatz 26
Gaweinstal, 02574-3565 od. 0650-9289461

Dr. Wilhelm Binter, Gynäkologe, Hauptpl. 26
Gaweinstal, 02574-3565

Dr. Johannes HOSP, Facharzt für
Anästhesie u. Schmerztherapie
Gaweinstal, Hauptpl.26, 02574-3565
e-mail: hosp@utanet.at

Dr. Georg Rambauske
Kinder- und Jugendheilkunde
Ärztl. Leiter im Ambolatorium für
Entwicklungsdiagnostik Mistelbach

Dr. Susanne Reiskopf-Huebner
Atzelsdorf, Leop.-Schiffmannstr. 2, 02574-3249

Zahnarzt:

Dr. Karol Buda, Kassenarzt
Gaweinstal, Brünnerstr. 46, 02574-2554

Prof. Dr. Otmar Seemann, Facharzt für
Kiefer und Zahnregulierungen
Praxis in der Ord. Dr. Buda
Gaweinstal, Brünnerstr. 46, 02574-2554-0

Med. Rat Dr.med. univ. Paul Kurhajec
Implantatberatungsstelle und allg. Zahnheilkunde
Lettnergasse 2, 2191 Gaweinstal, 02574/30182

Tierarzt-Praxis:

Johann Kaufmann, Bahnstr. 5,
Ordination: 3266, Privat: 3267
In dringenden Fällen: 0664/4053179

Ordinationszeiten:

Mo. 8-11^h, Di. 9-12^h u. 18-19^h, Blutabnahme 7.30-10.30^h
Do. 8-11^h, Fr. 8-10^h u. 16-17^h
Sa. 8:30^h-9.30^h nur im Bereitschaftsdienst für Akutfälle.

Bad Pirawarth: Mo. 8-10^h, Di.+Mi. 8-12^h, Fr. 14-17:30^h
Hohenruppersdorf: Mo. 11-12^h, Mi 15-16^h, Fr. 11-12^h

Mo., Mi., Do., Fr. 8-11:30^h
Mo., Mi., Fr. 16-18^h

Mo. und Mi. 8:30 - 10:30^h
Do. 15-18^h u. nach tel. Vereinbarung

Di. 8:30-13^h, Do. 15-18^h
nach tel. Voranmeldung

Ordination nach tel. Vereinbarung

Gaweinstal, Hauptplatz 4
Hilfe-Hotline u. Terminvereinbarung
unter 0676-4617222.
e-mail: g.rambauske@vkkj.at

Ordination nach tel. Voranmeldung
Mo.+Mi. 17-18^h, Di. 8-10^h, Do. 8-9^h

Gegen Voranm.: Mo., Mi. 10-18^h
Di., Do. 9-14^h, Fr. 8-12^h

Nur gegen tel. Voranmeldung

Wahlarzt für alle Kassen
Ordination: Mo. 10-15^h, Di.+Do. 9-14^h, Mi. 10-18^h
und nach tel. Terminvereinbarung

Ordination: Mo.+Mi. 16.30-18.30^h, Di.+Fr. 9-11^h und
16.30-18.30, Sa. 11-13^h, Do.: keine Ordination

Information der Ärzte

In dringenden Fällen
NÖ. Ärztedienst
Telefon 141

Wochentags: 19-7h
Wochenende:
rund um die Uhr

Ihr Hausarzt soll der erste
Ansprechpartner für Ihre
Gesundheit sein. Wenn
Sie Ihren Hausarzt nicht
erreichen, rufen Sie 141
für den diensthabenden
Arzt in Ihrer Nähe.

Urlaub:

Dr. Leisser:
17.8. – 6.9.

Dr. Tatzber:
27.7. – 16.8.

Dr. Heller:
6. – 26. 7.

Dr. Buda:
3. – 14.8.

Dr. Kurhajec:
bis 12. Juli

Dr. Claudia Binter:
13.-25.7. & 10.-22.8.

Wochenend- und Feiertagsdienste Juli - September 2009

Wochenende	prakt. Arzt	Zahnarzt (8:30 - 11:30h)	Telefon
04./05. Juli	Dr. Gerhard Tatzber	DDr. Dem, Bernhardsthal, Hauptstraße 65	02557/20098
11./12. Juli	Dr. Gerhard Leisser	Dr. Kanaan, Zistersdorf, Schloßberggasse 2	02532/81414
18./19. Juli	Dr. Gerhard Tatzber	Dr. Liska, Hautzendorf 69	02245/89530
25./26. Juli	Dr. Gerhard Leisser	DDr. Höhl, Angern/March, Hauptstr. 4/7,	02283/34052
01./02. August	Dr. Gustav Heller	DDr. Gottschalk-Baron, Gänserndorf, Hauptstr.15	02282/8337
08./09. August	Dr. Gerhard Leisser	Dr. Klein, Deutsch-Wagram Bockfließ Str. 4-6	02247/3646
15./16. August	Dr. Gustav Heller	Dr. Schönauer, Asparn/Zaya 171	02577/8288
22./23. August	Dr. Gerhard Tatzber	Dr. Kolarik, Mistelbach, Josef Dunkl-Str.1	02572/2202
29./30. August	Dr. Gustav Heller	MR Dr. Wrba, Hohenau/March, Hauptstraße 25	02535/2133
05./06. Sept.	Dr. Gerhard Tatzber	Dr. Schiske, Straßhof, Bahnhofplatz 3	02287/4196

Dienstprüfung

Susanne Buchinger, seit September 2007 im Bauamt der Marktgemeinde Gaweinstal tätig, hat von Jänner bis April 2009 den Vorbereitungskurs zur Ablegung der Gemeindedienstprüfung „Verwendungsgruppe VI für den Rechnungs- (Buchhaltungs-)dienst und den gehobenen Verwaltungsdienst“ besucht. Anfang Mai hat sie die schriftliche und mündliche Prüfung bestanden und wird in Zukunft versuchen, ihr neu erworbenes Wissen einzusetzen.

Wir gratulieren!



Musterung Jahrgang 1991

Anfang Mai wurden die Wehrpflichtigen des Jahrganges 1991 in der Heskaserne, St. Pölten, gemustert. Nach ihrer Rückkunft in Gaweinstal

wurden die Burschen von Bürgermeister Richard Schober und gGR Ernst Krouza ins Chinarestaurant in Gaweinstal eingeladen.



v.l.: Bgm. Richard Schober, Daniel Dangl, Dominik Hollaus, Lukas Straub, Martin Bauer, Kevin Orthofer, Reinhard Riedl, Michael Unterhuber, Richard Schober, Marvin Mayer, Roman Hörmann, Gerhard Friedl, Martin Göstl, Christoph Pratsch, Gerhard Huber, Christoph Würzl, Andreas Hutterer, Gerhard Steingläubl, Alexander Weichinger, Rainer Rohrböck, gGR Ernst Krouza, Vordere Reihe v.l.: Alexander Holzmann, Günther Pratsch und Martin Berthold

Neuer Schottenabt Johannes Jung geweiht

Foto: H. Liboswar



Die einzelnen Pfarrgemeinden wurden in mehreren Blöcken vorgestellt. Im Bild die Abordnung aus Enzersdorf und Gaweinstal.

Am 10. Juni wurde Pater Johannes Jung OSB von Kardinal Christoph Schönborn zum Abt des Wiener Schottenstiftes geweiht. Im Rahmen einer Festmesse in der Schottenkirche in Wien wurden dem 71. Abt

des Schottenklosters die Amtszeichen (Brustkreuz, Stab und Mitra) überreicht. Bei der anschl. Agape im Schottenstift konnte sich eine Delegation der Gemeinde und Pfarrgemeinde dem neuen Abt vorstellen.



v.l.: Rosa Esberger, Elfriede Popp, Brigitta Kalina, Bgm. Richard Schober, Ferdinand Wild (PfGRÖbmann), Josef Esberger, Ludwig Wundsam

Union Sportverein Schrick Großgemeinde-Cup in Schrick

Freitag, 24. Juli

17 h: Schrick - Gaweinstal

19 h: Atzelsdorf – Pellendorf

Sonntag, 26. Juli

9.30 h: Feldmesse, Schrick am Sportplatz

15 h: Spiel um Platz 3; 17 h: Finale

Samstag, 25. Juli: Open Air Austropopkonzert, 20 Uhr, Sportplatz

Für Speisen und Getränke ist gesorgt! Der USV Schrick freut sich auf Ihren Besuch!
Eintritt frei

Jugendblasorchesterwettbewerb in Rabenstein an der Pielach

Das Nachwuchsorchester Duck Tales – Gaweinstal hat am 16.5.09 unter der Leitung ihres Kapellmeisters Stefan Gottwald am Jugendblasorchesterwettbewerb des NÖBV in Rabenstein an der Pielach äußerst erfolgreich teilgenommen!

In der Altersstufe AJ (die jüngste Altersstufe!) konnte eine Punktzahl von 86,86 Punkten erspielt werden.

Dies bedeutet, dass unsere großen Nachwuchshoffnungen von 17 angetretenen Orchestern aus ganz



Niederösterreich in der Altersstufe AJ den hervorragenden **3. Platz** belegt haben! Herzliche Gratulation!

Spendenscheck der Theatergruppe Gaweinstal



Foto: A. Tesar

Im Rahmen des Filmabends der „Jungen Erwachsenen“ im Pfarrhof Gaweinstal übergaben die Obfrau Tatjana Martin und Leopold Jonasch eine Spende der Theatergruppe Gaweinstal über € 400,- an die Vorsitzenden des Vereines „Gemeinsam Helfen im Weinviertel“, Mag. Antonius Mensdorf-Pouilly (li.) und Obstlt. Michael Jedlicka (re).

USV Pellendorf: Meister der 3. Klasse

Nach einer langen Saison holte der USV Pellendorf den Meistertitel der 3. Klasse. Bei 22 Spielen gab es nur ein Unentschieden und eine Niederlage. Durch die gute Zusammenar-

beit von Spielern, Trainern sowie dem gesamten Vorstand war dies möglich. Obmann Manfred Miedler bedankte sich bei der Meisterfeier auch bei den treuen Fans.



V.l. hintere Reihe – Sekt.Leiter Erwin Schwedt, BGÖStv. Max Mekul, Obmann Manfred Miedler, NRAbg. Ing. Mag. Hubert Kuzdas, Spieler der Siegermannschaft, Bgm. Richard Schober, Josef Schlachtnr, Franz Holecek – vordere Reihe.: Trainer Harald Wieland

Studium-Abschluss

Sigrid Reimer, Gaweinstal, hat das Diplomstudium der Ernährungswissenschaften an der Universität Wien abgeschlossen und den akademischen Grad Magistra der Naturwissenschaften (Mag. rer. nat.) erworben.



Wir gratulieren noch einmal sehr herzlich und wünschen für die Zukunft viel Erfolg und alles Gute.

Horst-Knapp Preis 2008

Michael Nikbaksh, Leiter des Wirtschaftsressorts des Nachrichtenmagazins „profil“, wurde als bester Wirtschaftsjournalist des Landes für 2008 mit dem Horst-Knapp-Preis ausgezeichnet. Der 39-Jährige ist - wie schon in der Mai-Ausgabe der Gemeindezeitung berichtet - Sohn von OMR Dr. Parvic und Maria Nikbaksh aus Pellendorf. Der mit 6000 Euro dotierte Preis wird seit 1996 vergeben. Wir gratulieren zu dieser hochkarätigen Auszeichnung sehr herzlich!



100. Geburtstag

Theresia Amon aus Pelendorf hat im Mai den 100. Geburtstag gefeiert. Bezirkshauptmann w. Hofrat Dr. Gerhard Schütt, Bürgermeister Richard

Schober und Vertreter von Gemeinderat und Bauernbund gratulierten im Beisein der Familie der Jubilarin zu diesem besonderen Geburtstag.



V.l. Jubilarin Theresia Amon, Bezirkshauptmann Dr. Gerhard Schütt, Bgm. Richard Schober, Sohn Josef, Manfred Donner (Baub.), Tochter Maria Graf, GR Reg.Rat. Herbert Kienast, Sohn Johann, Enkel Dietmar mit Gattin Alexandra

Bundeswettbewerb „Prima la Musica“ in Klagenfurt

Vom 25. Mai - 1. Juni traten rund 700 junge Musiktalente im Konzerthaus in Klagenfurt zum musikalischen Kräftemessen an.

Michael Rauch aus Gaweinstal (Landessieger NÖ) vertrat unser Bundesland und erreichte mit dem Tenorhorn in der Altersgruppe II von 11 Teilnehmern (9 Bundesländer + Südtirol und Liechtenstein) den „**2. Preis mit sehr gutem Erfolg**“.

Die Preisverleihung erfolgte am 5. Juni im Rah-



Im Bild: Michael mit seiner Klavierbegleiterin Mag. Anna Jenny.

men eines Festaktes mit Preisträgerkonzert durch den Vorsitzenden des Bundesfachbeirates „Musik der Jugend“ Univ.Prof. Paul Roczek.

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Redaktion: Marktgemeinde Gaweinstal, Kirchenplatz 3

Layout & Anzeigen: Thomas Wagner, 0676-9777577

Druck: Ing. Franz Fabikan, Wolkersdorf

Medieninhaber: Bürgermeister Richard Schober für die Marktgemeinde Gaweinstal

Wir gratulieren zur Goldenen Hochzeit!

Die Ehepaare **Franz und Herta Pratsch**, Martinsdorf, **Josef und Hermine Köpf**, Schrick, **Georg und Maria Schiller**, Höbers-

brunn und **Josef und Maria Adler**, Gaweinstal haben das Fest der Goldenen Hochzeit gefeiert.



V.l. OV Josef Mittermayer, Sohn Franz, gGR Leopold Zuschmann, Sohn Johann mit Gattin Johanna, Bgm. Richard Schober, Franziska Richter (Senioren), Franz und Herta Pratsch



V.l. Berta Hetzel (Senioren), Bgm. Richard Schober, OV Elfriede Edelhofer, Vize-bgm. Ferdinand Bammer, Christine Schrom, gGR Johannes Rabenreither, Josef und Hermine Köpf



V.l. Schwiegertochter Cornelia mit Enkelkind Simone, Tochter Maria, Bgm. Richard Schober, Georg und Maria Schiller, gGR Johann Fidler